



## Beruf und Studium - geht das?

### Tipps für das berufsbegleitende Studieren.

Heute ist lebenslanges Lernen schon fast selbstverständlich. Berufsbegleitend Studieren sichert Ihnen den entscheidenden Wissensvorsprung für Ihre Karriere

### 7 GUTE GRÜNDE

#### **Masterabschluss in einer fixen Zeit**

Sie schließen Ihr berufsbegleitendes Masterstudium nach 2,5 Jahren mit dem international anerkannten Titel Master of Business Administration (MBA) ab. Der Masterabschluss eröffnet die Möglichkeit der Promotion.

#### **Maßgeschneidertes Studium für Berufstätige**

Der weiterbildende Masterstudiengang lässt sich gut mit Ihrer Berufstätigkeit vereinbaren. Die Vorlesungszeiten sind von Donnerstagabend bis Samstagnachmittag und finden an 6 Wochenenden pro Semester 1-4 statt. Durch das große Serviceangebot des Studiengangs und der Koordinierungsstelle für wissenschaftliche Weiterbildung (KWW) ergibt sich ein geringer organisatorischer Aufwand für Sie. Die Lernmaterialien erhalten Sie zeitgerecht von uns.

#### **Karriere während des Studiums**

Oft stößt man nach einigen Jahren Berufserfahrung an eine Karrieregrenzen. Durch das berufsbegleitende Studium schaffen Sie sich einen Wissensvorsprung gegenüber KollegInnen. Aber Sie profitieren bereits während des Studiums von neuen beruflichen Perspektiven sowie Aufstiegs- und Umstiegchancen. Durch das

berufsbegleitende Studium erhöht sich Ihre Chance auf neue Aufgaben, Führungsverantwortung und Ihr berufliches Fortkommen.

#### **Synergieeffekte zwischen Studium und Praxis**

Sie fertigen Projektarbeiten an, Projekten, die einen engen Bezug zu Ihrem Berufsalltag aufweisen. So profitieren sowohl Sie als Studierende als auch Ihre Institution von Ihrem Masterstudium. Zudem werden viele Lehrveranstaltungen von Lehrenden aus der Praxis geleitet. Durch den hohen Praxisbezug der Studieninhalte können Sie vom ersten Tag an das Gelernte im Job umsetzen. Damit steigern Sie die Qualität Ihrer Arbeit und Ihre Stellung im Unternehmen schon während Ihres Studiums.

#### **Ihr eigenes Netzwerk**

Die Kontakte während des Studiums zu StudienkollegInnen und Lehrenden aus den Einrichtungen und Organisationen des Sozial- und Gesundheitsbereichs bilden eine sehr gute Basis für ein über die Studiendauer hinausgehendes erfolgreiches Networking.



## **Engagement, Belastbarkeit und Durchhaltevermögen**

Wenn Sie sich für das berufsbegleitende Masterstudium entscheiden zeigt dies sehr deutlich, dass Sie hochmotiviert und noch offen für Veränderungen sind. Mit dem erfolgreichen Abschluss des Studiums empfehlen Sie sich für eine verantwortungsvolle Aufgabe in Ihrem Unternehmen.

Durchhaltevermögen ist eine Qualität, die ArbeitgeberInnen sehr zu schätzen wissen.

## **Studieren und Finanzierung**

Warum sich zwischen Job und Weiterbildung entscheiden, wenn beides möglich ist? Die Studiengebühren für das weiterbildende Masterstudium können Sie steuerlich geltend machen. Häufig übernehmen die Unternehmen die Studiengebühr als Fortbildungskosten zur Weiterqualifikation ihrer ArbeitnehmerInnen.

**"In jedem Job, der getan werden muss, gibt es ein Element, das Spaß bringt. Entdeckt man diesen Spaß und packt zu, ist der Job ein Kinderspiel." Mary Poppins**

### **TIPPS**

#### **Abstimmung mit dem Beruf**

Gegen den Widerstand des Chefs und der KollegInnen werden Sie das Studium nur schwer beenden können. Reden Sie rechtzeitig mit Ihrem Chef und teilen Sie ihm Ihren Entschluss mit. Diskutieren Sie offen über die Anforderungen des Studiums und des Jobs. Vergessen Sie dabei nicht, dass auch das Unternehmen viel von Ihrer Ausbildung profitieren kann.

#### **Gestaltung der persönlichen Lebenssituation**

Sie werden zwei Jahre lang die Unterstützung und das Verständnis Ihrer Familie oder Ihres Partners dringend benötigen. Stellen Sie realistisch die zu erwartende zeitliche Belastung dar. Reservieren Sie bewusst Termine für gemeinsame Aktivitäten und lernfreie Zeiten – Sie werden diese Regeneration benötigen.

#### **Aufrechterhalten der Motivation**

Aus Sicht des ersten Semesters scheint das Studium eine Ewigkeit zu dauern. Beachten Sie vier Regeln um die Motivation über eine lange Zeit aufrechtzuerhalten.

- Nützen Sie die Hilfsbereitschaft und gegenseitige Motivation unter den StudienkollegInnen.
- Akzeptieren Sie Motivationslöcher. Sie entstehen bei langen Projekte zwangsläufig, vergehen aber auch wieder.
- Konzentrieren Sie sich auf die nächste kleine Herausforderung. Das gesamte Studium scheint erdrückend. Der nächste Zwischentest nicht. Verlieren Sie nie das Ziel aus den Augen: Nicht das Lernen ist motivierend, sondern das Bestehen der Prüfung und der Wissenszuwachs!
- Lassen Sie vor allem nie Ihr großes Ziel aus den Augen – Ihren MBA-Abschluss!